

Schwerpunkte der Ausbildung

Allgemeinbildende Fächer

Deutsch
Englisch
Mathematik
Sozialkunde
Religionslehre/Ethik
Sport

Kaufmännische Fächer

Betriebswirtschaftliche
Steuerung und Kontrolle
Übungsunternehmen
Informationsverarbeitung



Möglichkeiten nach Abschluss der Wirtschaftsschule

- Beginn einer Ausbildung
- Besuch einer Berufsfachschule
- Besuch weiterführender Schulen, bspw. der Fachoberschule



Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt durch einen Erziehungsberechtigten im Sekretariat der Wirtschaftsschule, Raum 107.

Informationsveranstaltungen

Für Eltern und Schüler findet eine Informationsveranstaltung im Schulgebäude des Staatlichen Kaufmännischen Berufsbildungszentrums Jakob Küner, Bodenseestraße 41, 87700 Memmingen, statt. Dieser Termin wird veröffentlicht oder kann im Sekretariat der Schule erfragt werden.

Weitere Auskünfte erteilt der Beratungslehrer der Wirtschaftsschule, der dienstags im Raum 112 von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr zu sprechen bzw. unter der Telefon-Nr. 08331 9649-25 zu erreichen ist. Bitte vereinbaren Sie einen Termin im Sekretariat.

In 2 Jahren zum Mittleren Schulabschluss

Staatliche Wirtschaftsschule

im Staatlichen Kaufmännischen
Berufsbildungszentrum Jakob Küner
Bodenseestraße 41, 87700 Memmingen

Tel.: 08331 9649-0; Fax: 08331 71030
E-Mail: verwaltung@bbz-mm.de
Internet: www.bbz-mm.de

Staatliche Wirtschaftsschule Memmingen



Jakob Küner
Memmingen

Bildung

braucht Ideen

Mittlerer Schulabschluss

Die Wirtschaftsschule Memmingen knüpft an die 6. oder 7. Klasse der Mittelschule, der Realschule, des Gymnasiums sowie entsprechender Schulen in Baden Württemberg an und führt in 4 Jahren zu einem Mittleren Schulabschluss.



Besonderheiten der Wirtschaftsschule



„Mittlerer Schulabschluss der Wirtschaftsschule“

Der mittlere Schulabschluss der Wirtschaftsschule garantiert bei Betrieben und weiterführenden Schulen eine erfolgreiche berufliche Zukunft.

Umfassende Allgemeinbildung und ein hohes Maß an wirtschaftskundlichen Lerninhalten ermöglichen den Zugang zu allen Berufen im Berufsfeld „Wirtschaft und Verwaltung“. Durch vertiefte Kenntnisse in Mathematik stehen den Absolventen aber auch andere Berufsfelder und der Besuch von weiterführenden Schulen offen.

Kaufmännische Grundbildung ist auch Allgemeinbildung: In nahezu allen Lebensbereichen sind kaufmännische Grundkenntnisse notwendige Voraussetzungen.

Unsere Wirtschaftsschule unterhält im Fach „Übungsunternehmen“ ein schuleigenes Großhandelsunternehmen, in dem an funktionsgerecht ausgestatteten Arbeitsplätzen vielfältige kaufmännische und verwaltende Arbeitsabläufe erlernt werden können. Damit kommt es zu einer engen Verzahnung von theoretischem und praktischem Wissen.

Der erfolgreiche Abschluss der Wirtschaftsschule kann mit bis zu 12 Monaten auf eine anschließende Berufsausbildung in einem kaufmännischen oder verwaltenden Beruf angerechnet werden.